

COVID-19 (Corona-Virus)

Handlungsempfehlungen im Umgang mit Veranstaltungen bis zu 250 Besuchern

In der aktuellen Situation, in der es gilt, auf allen Ebenen die Ausbreitung des Corona-Virus möglichst einzudämmen, gehört es zur Eigenverpflichtung des Veranstalters durch eine sorgfältige Abwägung zu ermitteln, ob und in welchem Umfang eine Veranstaltung durchgeführt werden kann.

Hierzu gibt der Landkreis Vechta in Anlehnung an die fachliche Expertise des Robert-Koch-Instituts folgende Fragestellungen heraus, die vom Veranstalter zu prüfen sind:

A. Zusammensetzung des Teilnehmerkreises

- Nehmen Menschen aus Regionen mit gehäuftem Auftreten von COVID 19 Fällen teil?
- Nehmen Menschen aus anderen bekannten Risikogebieten teil?
- Nehmen ältere Menschen bzw. Menschen mit Grunderkrankungen teil?

B. Art der Veranstaltung

- Gibt es bei der Veranstaltung viele und intensive Kontaktmöglichkeiten?
- Gibt es eine enge Interaktion zwischen den Teilnehmern (z.B. Tanzveranstaltungen)?
- Wie lange dauert die Veranstaltung?

C. Ort und Durchführung der Veranstaltung

- Handelt es sich um eine Indoor-Veranstaltung?
- Kann sichergestellt werden, dass je Teilnehmer ein Sicherheitsabstand von 2m eingehalten wird?
- Gibt es eine ausreichende Belüftung der Räumlichkeit?
- Sind die Möglichkeiten zur Handhygiene ausreichend oder können diese kurzfristig ausgeweitet werden?

Resultierend aus diesen Fragestellungen können folgende Maßnahmen ergriffen werden, um eine Durchführung der Veranstaltung unter möglichst hoher Sicherheit der Vermeidung der Übertragung mit dem Corona-Virus zu ermöglichen:

- Aktive Information der Teilnehmer über allgemeine Maßnahmen des Infektionsschutzes (Handhygiene, Husten- und Schnupfenhygiene) siehe hierzu auch www.rki.de
- Begrenzung oder Reduzierung der Teilnehmerzahl
- Änderung der Bestuhlung oder nur teilweise Besetzung der vorhandenen fest verbauten Bestuhlung, um einen direkten Kontakt der Teilnehmer auszuschließen

Informationen zur Verarbeitung Ihrer Daten erhalten Sie unter www.landkreis-vechta.de/Datenschutz

- Verzicht auf engen Kontakt der Teilnehmer
- Ggfls. Änderung der Belüftung der Räumlichkeiten, um einen permanenten Luftaustausch zu ermöglichen
- Soweit möglich, auf größere Räumlichkeiten ausweichen, um das Ansteckungsrisiko der Teilnehmer untereinander zu minimieren
- Im Übrigen sind folgende allgemeinen Hygienemaßnahmen von den Veranstaltungsteilnehmern zu beachten:
 - Abstand halten beim Husten und Niesen, dabei Armbeuge vor Mund und Nase halten,
 - die Hände regelmäßig mit Wasser und Seife waschen,
 - Berührungen von Augen, Nase und Mund vermeiden.
 - Vermeiden Sie den Kontakt zu offensichtlich erkrankten Personen.
 - Verzichten Sie auf das Händeschütteln zu Begrüßung und Verabschiedung

Für weitere fachliche Fragestellungen zu Covid-19, wenden Sie sich bitte an das eingerichtete Bürgertelefon unter der Tel. Nr. 04441/898-3333.

Weitere Informationen zum Umgang mit Veranstaltungen erhalten Sie beim Amt für Ordnung und Verkehr des Landkreises Vechta über

04441/898-1610 oder
04441/898-1600.